



# MARKTBLATT SIEGENBURG

*mittendrin & einzigartig!*

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

*In dieser Ausgabe  
lesen Sie unter  
anderem:*



Seifen- und Bier-  
kistenrennen



Schule auf  
Exkursion



Hochwasser in  
der Marktgemeinde



## IMPRESSUM

### Siegenburger Marktblatt Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

#### Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates  
Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister  
Marienplatz 13, 93354 Siegenburg, Telefon 09444/ 9784-0, Telefax 09444/ 9784-24

#### Redaktion, Satz und Layout:



Karin Einsle – Projektmanagerin für Marketing und Wirtschaftsförderung

Telefon 09444/ 9759-928

Telefax 09444/ 9759-930

karin.einsle@siegenburg.info

Bürozeiten:

*Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr*

**Foto Titelseite:** Karin Einsle

**Foto Rückseite:** Karin Einsle

**Auflage:**

1.600 Stück

**Druck:**

kelly-druck GmbH (Abensberg)

Hinweis:

Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende Juli 2018. Textbeiträge bitte bis zum **12. Juli 2018:** [unns@siegenburg.info](mailto:unns@siegenburg.info).

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen usw.; der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Der Herausgeber behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern. Bilder und Text, soweit nicht anders angegeben, stammen von Redaktion und Herausgeber.

## Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

**Hier könnte  
Ihre Werbung  
stehen!**

Anzeigengröße	Anzeigenpreis
1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



## INHALT DIESER AUSGABE

### Aktuelles aus dem Markt

Bericht der Marktratssitzung vom 07. Juni 2018	S. 4
Einserschüler gesucht	S. 6
Brautpaar Utersky	S. 6
Schnauferl in Siegenburg	S. 7
HiFi Liebl feiert 15 jähriges	S. 7
Hochwasser im Marktgebiet	S. 8

### Herzog-Albrecht-Schule

Geigenkunde in der Schule	S. 10
Theaterfahrt der Mittelschule nach Regensburg	S. 11
Wo sich Fuchs und Hase Gute Nacht sagen	S. 12
Pausenhofkonzert mit Rodscha und Tom Palme	S. 13

### Aus der Pfarrei

Jubiläum	S. 14
Pfarrwallfahrt nach Altötting	S. 16
Fronleichnamsprozession	S. 17
Seniorenkreis unterwegs	S. 18
Kleinkindgottesdienst in Kipfelsberg	S. 18
Sommerkonzert des Kirchenchores	S. 19
Frauenbund ehrt langjährige Mitglieder	S. 20
Frauenbund unterwegs	S. 21
Fahrt zu Kuchelbauers Bierwelt	S. 21
Kindergarten feiert Sommerfest	S. 22

### Freizeit, Kultur- und Vereinsleben

CSU feiert Sommwendfeier	S. 23
Bräufest, Seifen- und Bierkistenrennen	S. 24
Spargelkönigin Corinna Limmer	S. 25
4. Goassmassoccercup	S. 26
Löwenfreunde Abenstal	S. 27
SG Siegenburg/Train wird Meister	S. 28
Feuerwehr Niederumelsdorf feiert Floriansfest	S. 30
PC Treff im VHS Studio	S. 30
Billardfreunde	S. 31
Bücherei Siegenburg	S. 36
Verlosung - lustigstes Ferienbild	S. 37
Spende für den Förderverein Schul	S. 38
AH sucht Mitspieler	S. 38
Kurs bei der VHS Siegenburg „Sparsau“	S. 38
MSF Siegenburg startet in die Stockcar Saison	S. 39
Marktmeisterschaft läuft	S. 39
CSA wählt erneut Anita Mayer z. 2. Vorsitzenden	S. 40
Trike-Freunde in Siegenburg	S. 40
Gartenbauverein Siegenburg	S. 41
Hopfenzupfer gesucht	S. 41
Veranstaltungen im Juli	S. 42



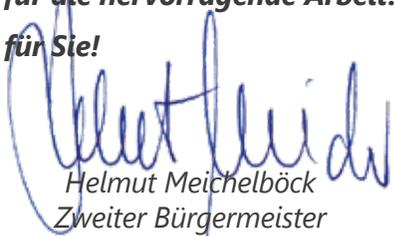
### Liebe Siegenburgerinnen, liebe Siegenburger,

viele Mitbürgerinnen und Mitbürger waren Mitte Juni mit **Hochwasser** konfrontiert. In einer Sondersitzung des Marktgemeinderates haben wir ein Maßnahmenpaket verabschiedet: Maßnahmen, die sofort umgesetzt werden können und auch müssen, und Maßnahmen, die einen Planungs- und Genehmigungsprozess benötigen. Wir haben die gefährdeten Gebiete mit einem Ingenieurbüro besichtigt, mit den Betroffenen gesprochen und deren Anliegen aufgenommen. **Wir müssen das Wasser und vor allem den Schlamm dort „abfangen“, wo sie entstehen. Zudem müssen wir dem Wasser den Weg „zeigen“.** Das heißt: **Zusätzliche Regenrückhaltebecken bauen und die Abwasserführung in die richtige Bahnen leiten.** Ich hoffe, dass wir Grund erwerben können, um unseren Hochwasserschutz ausbauen zu können.

So wie es derzeit aussieht, werden ab September über 20 Kinder keinen **Betreuungsplatz** haben. Bürgermeister und Marktrat tun wirklich alles und setzen alle Hebel in Bewegung, damit zum **1. September eine zusätzliche Kindergartengruppe in kommunaler Trägerschaft** angeboten werden kann: vorläufige Anerkennung durch die Rechtsaufsichtsbehörde, Raum, Personal und und und. **Natürlich wird der Kindergarten St. Nikolaus in seiner jetzigen Größe mit fünf Gruppen bestehen bleiben. Dafür sind wir froh und dankbar.** Die Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Nikolaus, die Träger der Einrichtung ist und auch bleiben wird, hat in einem **Elternbrief** mitgeteilt, dass die derzeitige Leiterin mit Erreichen der Regelaltersgrenze zum Kindergartenjahresende aus dem aktiven Dienst ausscheiden wird, und dass die Geschäftsführung (Personalwesen, Organisation und Finanzwesen) der Caritas übertragen wird; der Umfang der Aufgaben ist durch Einführung des BayKiBiG so gewachsen, dass eine ehrenamtliche Geschäftsführung den Rahmen sprengt. **Wir bedanken uns bei Pfarrer Franz X. Becher, dem Kirchenverwaltungsvorstand, und den Trägerbeauftragten, Hans Ertlmeier und Norbert Zitzmann, für die hervorragende Arbeit! Danke!**

**Alles Gute für Sie!**

Ihr

  
Helmut Meichelböck  
Zweiter Bürgermeister

# Bericht zur Marktratssitzung am 7. Juni 2018

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

## 1. Vergabe Architektenleistung für den Umbau und Erweiterung der Herzog-Albrecht-Schule

Für die genannte Architektenleistung wurde vom Markt Siegenburg ein VGV Verfahren zur Vergabe durchgeführt. Der Markt wurde bei der Durchführung von dem Büro PCG GmbH (Projektentwicklung-Consulting-Generalmanagement) aus Pfarrkirchen unterstützt. In dem VGV Verfahren, auch Verhandlungsverfahren genannt, setzte sich das Architekturbüro dp architekten Greßmann Söllner Partnerschaft mbB aus Regensburg durch. Das VGV Verfahren zur Vergabe der Architektenleistungen ist eine Voraussetzung für eine Förderung der Baumaßnahme durch die Regierung von Niederbayern.



Die Herzog-Albrecht Schule wird erweitert

## 2. Sanierung Gollerhaus – Vergabe der Fachplanungen

Die Leistungen wurden beschränkt ausgeschrieben und die wirtschaftlichsten Bieter dem Marktrat zur Übernahme der Arbeiten vorgeschlagen.

### a) Statik und Tragwerksplanung

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Fels aus Landshut, dieser wurde der Auftrag erteilt.

### b) Heizung, Lüftung und Sanitär

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma PSB aus Abensberg, dieser wurde der Auftrag erteilt.

### c) Elektrotechnik

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Heitzer aus Regensburg, dieser wurde der Auftrag erteilt.

### d) SiGeKo – Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Fuchs aus Zeitlarn, dieser wurde der Auftrag erteilt.

### e) EnEV – Nachweis über Energieeinsparverordnung

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Green Line aus Regensburg, dieser wurde der Auftrag erteilt.

### f) Brandschutz

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma IRL aus Passau, dieser wurde der Auftrag erteilt.

## 3. Eisenbauernhaus – Vergabe der Gewerke oder Aufhebung der Ausschreibung

Bei der Vorstellung der Kosten für die Sanierung des Eisenbauernhauses stellte der Bürgermeister in der Sitzung vom 3.5.2018 zu hohe Kosten vor. Diese waren ein Versehen des Bürgermeisters. Aus diesem Grund wurde deshalb nochmals über die Sanierung des Eisenbauernhauses beraten, diesmal mit der Kostenzusammenstellung von der Regierung von Niederbayern. Demnach sind die Gesamtkosten für die Sanierung 1,4 Mio. €, davon sind 1,25 Mio. € förderfähig und die Zuwendung würde 1,1 Mio. € betragen. Trotz der hohen Förderung lehnte der Marktrat die Sanierung ab und verzichtet damit auf die Förderung.

## 4. Durchführung VGV Verfahren für die Auswahl von Ingenieurbüros für die Modernisierung und Erweiterung der Siegenburger Kläranlage

Das WWA Landshut drängt den Markt Siegenburg, die Sanierung der technischen veralteten und zunehmend an die Kapazitätsgrenze kommenden Kläranlage anzugehen. Dazu ist der Bürgermeister mit der Auswahl eines Fachbüros tätig und prüft das Vergabeverfahren. Die Kosten für die Sanierung der Kläranlage wird mit rund 2,5 Mio. in einem Gutachten der Technischen Universität Regensburg veranschlagt.



Die Siegenburger Kläranlage wird zu klein.

## 5. Bauanträge und Bauvoranfragen

### a) Michael Maurer – Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage; Genehmigungsverfahren

Der Antrag wurde vorgestellt, dazu wurden keine Fragen gestellt.

### b) Alfred Hohenester – Errichtung eines Carports mit Schuppen; Genehmigungsverfahren



## Bericht zur Marktratssitzung am 7. Juni 2018

### Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

Der Antrag wurde vorgestellt, dazu wurden keine Fragen gestellt.

#### c) Manuela und Michael Peter – Bau eines Wohnhauses, Antrag auf Vorbescheid

Die Antragsteller möchten auf ihrem Grundstück im Baugebiet am Anger ein Wohnhaus mit Erd- und Obergeschoss bauen. Dazu ist eine Befreiung notwendig, da im Bebauungsplan nur Erdgeschoss und Dachausbau vorgesehen ist. Nachdem jedoch in diesem Baugebiet bereits eine Ausnahme gemacht wurde, stimmte das Gremium dem Antrag zu.

#### d) Carmen und Erwin Obermeier – Neubau eines Wohnhauses mit Garage; Genehmigungsverfahren

Der Antrag wurde vorgestellt, dazu wurden keine Fragen gestellt.

#### e) Stefan Nefzger – Neubau einer Überdachung für bestehende Stellplätze, Einholung der isolierten Befreiung

Nachdem die Grundfläche geringfügig über 50 qm ist und im Markt noch kein Pultdach wegen der Festlegung der Ortsgestaltungssatzung genehmigt wurde, vertrat der Marktrat die Auffassung, der Antragsteller soll die Grundfläche 50 qm reduzieren.

#### f) Johannes Datzmann – Abtragung des Hanges bei seinem Grundstück in Niederumelsdorf;

Fl.Nr. 1324/1 Gemarkung Niederumelsdorf und Übernahme der Planungskosten für die Abtragung des Hanges auf den Fl.Nr. 1325, 1324/1, 1342/2, 1311/3 und 1324 durch den Markt Siegenburg

Der Antrag wurde aufgrund der steilen Böschungen abgelehnt. Die Übernahme der Planungskosten durch den Markt Siegenburg für eine einheitliche Lösung über mehrere Grundstücke lehnte das Gremium gleichfalls ab.

#### g) Lenka Reznikova – Anbau Holzcarport mit Dachterrasse und Einbau einer Balkontür in das Dach (formlose Bauvoranfrage)

Aufgrund der beengten Lage und der störenden Wirkung des geplanten Vorhabens, lehnte das Gremium den Antrag ab.

#### h) Elisabeth und Manuel Frankl – Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage (Genehmigungsverfahren)

Der Antrag wurde vorgestellt, dazu wurden keine Fragen gestellt.

#### i) Manuela und Erich Ostermayer – Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten

Der Bauantrag folgte der bereits genehmigten Bauvoranfrage. Es erfolgte aus diesem Grund die Zustimmung.

#### j) Buergofol GmbH – Errichtung einer Aufdachbühne am Bestand

Die Firma errichtet eine Einhausung für Kühlaggregate auf einer bereits bestehenden Lagerhalle. Dem Antrag wurde zugestimmt.

#### 6. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 12, Änderungsbeschluss

Die Behandlung wurde vertagt.

#### 7. Bebauungsplan „Gewerbe – und Industriegebiet Egelsee neu - Erweiterung Ost“, Billigungsbeschluss

Die Behandlung wurde vertagt.

#### 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit in-



*Noch gibt es keine Erweiterung von „Egelsee“*

#### tegriertem Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 11; Behandlung der Stellungnahmen im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB und Feststellungsbeschluss

Diese Änderung ist notwendig für die Schaffung eines Mischgebietes am Ende der Herrenstraße in Siegenburg.

#### 9. Bebauungsplan – „Herrenstraße Ost“; Behandlung der Stellungnahmen im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB; Billigungsbeschluss

Dem Entwurf für die Schaffung eines Mischgebietes am Ende der Herrenstraße in Siegenburg wurde zugestimmt.

#### 10. Antrag VFZ – Schützenverein auf Unterstützung beim Kauf eines Kühlschranks

Dem Antrag stimmte der Marktrat nicht zu, da bereits in früheren Jahren bei einem weiteren Verein ein gleichlautender Antrag abgelehnt wurde.

## Report zur Marktratsitzung am 7. Juni 2018

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

### 11. Vergabe von Leistungen für Grundpflege an Dienstleister

Die Ausschreibung ergab als wirtschaftlichsten Bieter die Firma Schönhuber aus Abensberg. Diese wird ab dem kommenden Jahr die Grünpflege übernehmen.

### 12. Überwachung der Geschwindigkeit im Markt Siegenburg durch den Zweckverband für kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz

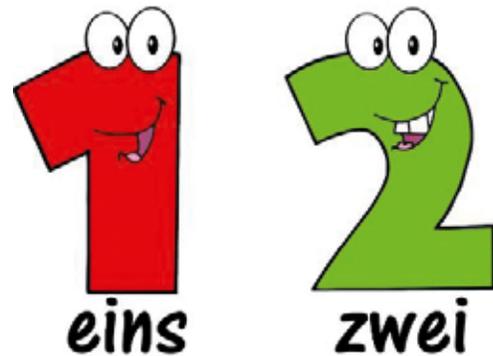
Aufgrund der Klage von vielen Bürgerinnen und Bürgern aus Tollbach und der Landshuter Straße in Siegenburg, schlug der Bürgermeister dem Beitritt des genannten Zweckverbandes vor. Dieser kann nach vorheriger Festlegung der Messpunkte Geschwindigkeitsmessungen durchführen und eine Ahndung der Überschreitungen der Geschwindigkeit in die Wege leiten. Das Gremium lehnte jedoch dem Beitritt des Zweckverbandes ab.

## „Einserschüler“ gesucht!

Schulabgänger mit Notendurchschnitt unter 2,0

TEXT GEMEINDE; BILD: INTERNET

Die Schulabgänger aus dem Markt Siegenburg und mit einem Notendurchschnitt unter 2,0 erhalten ein kleines Geschenk für die besondere Leistung. Die betroffenen Schüler können sich nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses bis 15. August 2018 in der Verwaltungsgemeinschaft Siegenburg bei Frau Elisabeth Stieglmeier, persönlich (Zimmer Nr. 11) oder per E-Mail ([elisabeth.stieglmeier@siegenburg.de](mailto:elisabeth.stieglmeier@siegenburg.de)) melden. Bitte legen Sie hierzu Ihren aktuellen Notennachweis (Zeugnis, Bescheinigung der Schule) vor. Die Teilnahme ist natürlich freiwillig!



## Herzlichen Glückwunsch

dem jungen Brautpaar

TEXT UND BILD: PRIVAT



*Am 19. Mai heirateten Benjamin Utersky und Corina Mayer in unserer Marktgemeinde!*

*Wir gratulieren herzlich!*



## Schnauferl in Siegenburg

TEXT/BILDER: KARIN EINSLE+ ANGELIKA WITTMANN

Die Freisinger Oldtimerfreunde besuchen uns auf der 21. Hopfentour

**Die Freisinger Oldtimerfreunde machten Station auf ihrer 21. Hopfentour an unserem Marktplatz.** Für die Schnauferl wurde extra der Platz gesperrt, was leider manche PKW Fahrer ignorierten. Hier sei angemerkt, der Marktplatz wird nie ohne Grund gesperrt. Wir bitten dies in Zukunft zu beherzigen. **83 Autos, alle mindestens 30 Jahre alt, fuhren einzeln auf den Platz ein.** Jedes Fahrzeug wurde kurz vorgestellt, ebenso die Fahrer. **Mit dabei Dr. Florian Herrmann, Leiter der Staatskanzlei und**

**Staatsminister für Bundesangelegenheiten mit Ehefrau.** Beim ChicoS erhielt jeder Teilnehmer eine Eiskugel und so war auch Zeit sich in der Galerie im Gollerhaus umzusehen. Die Tour ging von Freising nach Weltenburg, Siegenburg und endete mit der Siegerehrung in Weihenstephan. Unterwegs waren einige Aufgaben zu bewältigen, was nicht ganz einfach war: Fahren, Plan lesen und noch einzelne Sehenswürdigkeiten auf der Strecke zu erblicken und notieren, forderte die Teams ganz.



Wunderschöne Oldtimer waren zu bewundern.



Mit dabei Karin Einsle mit Familie



Dr. Bergermeier mit Dr. Florian Herrmann und dessen Ehefrau



Es bildete sich eine lange Warteschlange

## HiFi Liebl feiert 15 jähriges Bestehen

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE

und lädt zum Feiern in die Morgenrothmühle

**Zur Jubiläumsfeier anlässlich seines 15 jährigen Bestehens lud Sascha Liebl von HiFi Liebl und Lifestyle Liebl in die Morgenrothmühle.** Angefangen hatte er in Ingolstadt – vor drei Jahren zog er in die Morgenrothmühle. **Zu sehen gab es nicht nur hochwertige Geräte rund um den Sound – sondern auch qualitative Geräte rund ums Kochen.** Auch Geschirr von Seltmann Weiden sowie edle Weine findet man in seinem Sortiment. Das alles liebevoll drapiert im Wohnraumstudio. Viele Gäste kamen von weit her, kein Wunder ist er doch im südlichen Deutschland und auch Österreich für das schöne Ambiente, den excellenten Service, seiner Fachkenntnis und der individuellen Beratung bekannt. Bei feinen Speisen und kühlen Getränken feierte man das Jubiläum.

Trotz der Unterbrechung durch das aufkommende Unwetter war es ein gelungenes Fest.



Sascha Liebl zeigte sein gesamtes Sortiment

## Hochwasser im Marktgebiet

Mehrere Gebiete wurden mehrmals überschwemmt!

TEXTE KARIN EINSLE

**Am 9. Juni wurden mehrere Gemeindebereiche durch Starkregen überschwemmt (z. B. Niederumelsdorf, Tollbach, Morgenrothmühle, Landshuter Straße, Siegbach, Turnerhölzl). Das Ausmaß ist teilweise verheerend und geht an die Substanz der Bürger.**

Zweiter Bürgermeister Helmut Meichelböck, Dritter Bürgermeister Otto Ettengruber und die Markträte Agnes Hofbauer, Kathi Prücklmayer, Christoph Schmal, David Dichtl und Florian Blachnik beantragten eine Sondersitzung, um schnellstmöglich Abhilfe zu leisten.

„Der Hochwasserschutz in Siegenburg und in allen Ortsteilen hat nun oberste Priorität. Mit einem Ingenieurbüro sollen die gestern überfluteten Gebiete besichtigt, mit den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern Gespräche geführt und Sofortmaßnahmen gesucht, diskutiert und eingeleitet werden. Die Mitglieder des Marktgemeinderates sind hierzu einzuladen. Parallel sind die laufenden Planungen bei den zu prüfenden und zu genehmigenden Fachstellen mit einem Dringlichkeitsvermerk versehen zu lassen und auf deren unverzügliche Umsetzung hinzuwirken!“ (Auszug aus dem offiziellen Schreiben)



Schlepper in NU versuchen das Wasser hinter dem Hof von Wittmanns mit einem provisorischen Damm zu bändigen.



Wild fließendes Wasser über eine Straße in Niederumelsdorf



Wasser auf dem Lindenweg in NU, die FFW NU leitet das Wasser mit Holzbohlen von den Häusern weg



Der ungehinderte Austritt von Wasser aus einem Hopfengarten in NU



Übergehender Bach an der Morgenrothmühle



Hochwasser auch bei der Morgenrothmühle



# CSU, Forum Siegenburg, ABBS und Junge Liste

## Antrag auf Sondersitzung

BILDER: H. MEICHELBOECK; J. BERGERMEIER; A. MAYER; A. BAUER



Die Sieg am Übergehen am Marktplatz



Auch in Tollbach gab es Überschwemmungen.



Ein Gulli im Gemeindegebiet



Der Teich in der Morgenrothmühle

## Maßnahmenkatalog in der Sondersitzung

**In der Sondersitzung wurde ein Maßnahmenkatalog verabschiedet, um sich besser gegen den Starkregen zu schützen. Manches kann sofort erledigt werden, wie das Absenken von Fahrbahnen – aber auch Rückhaltebecken sollen Abhilfe schaffen.**

Sollten alle gewünschten Maßnahmen durchgeführt werden, ergibt dies eine Summe von 3,6 Millionen Euro. **Die Schäden der Unwetter der letzten Wochen wurden fachmännisch aufgenommen und der Kontakt mit den betroffenen Personen wurde gesucht.** Noch im Juli sollen die Gräben und Becken geräumt werden – dies war eine Forderung der Bürgerversammlung vor kurzem in Niederumelsdorf. **An den betroffenen Straßen sollen sofort die notwendigen Arbeiten beginnen – sofern die Anlieger damit einverstanden sind.** Vom Fachplaner wurde vorgeschlagen, die Siegenburger Straße Richtung Niederumelsdorf entweder abzusenken oder anzuheben. In beiden Fällen würde so erreicht, dass Regenwasser nicht mehr auf der Fahrbahn ins Dorf fließt. In Tollbach müssen gleich mehrere Straßen abgesenkt werden um das Wasser von den Höfen wegzuleiten.

In Siegenburg sollen Rinnen geschaffen werden, damit in Zukunft Regenwasser noch besser in Rückhaltebecken fließen kann. **Bei der Morgenrothmühle ist ein größeres Rückhaltebecken schon länger in Planung. Leider gab es hier keine Erlaubnis für einen vorgezogenen Baubeginn von Seiten des Wasserwirtschaftsamtes.** Die Planung könnte im August abgeschlossen sein, somit könnten im nächsten Frühjahr die Bauarbeiten beginnen.

Aber auch in den Orten Niederumelsdorf und Tollbach sollen weitere Rückhaltebecken gebaut werden. Jedoch ist die Kommune hier auf die Mithilfe der Bürger angewiesen. Es muss Grund abgegeben werden. Richard Zausinger bot an, dass wie vorgeschlagen auf seinem Grund ein Becken gebaut werden kann.

Ein Fachplaner soll zudem die bereits bestehenden Rückhaltebecken berechnen, ob sie groß genug sind.

Im Marktbereich Siegenburg sollen mehrere Kanäle auf ihre ausreichende Größe überprüft werden.

## Geigenkunde an der Herzog-Albrecht-Schule

**„Wie gehören der Schweif eines Pferdes und der Bogen einer Geige eigentlich zusammen?“ Mit dieser Frage stieg Herr Kapitza ganz unvermittelt in den darauffolgenden workshop „Geige“ ein.** Herr Kapitza aus Abensberg war mit seinem Sohn Oliver im Rahmen der Musikalischen Grundschule an der Herzog-Albrecht-Grundschule zu Gast und beantwortete den Schülerinnen und Schülern diese und viele weitere Fragen zum Instrument „Geige“. Anschaulich erzählte er, dass der Bau einer Geige ungefähr 200 Stunden dauert. Die Kinder erfuhren, aus welchen Hölzern die verschiedenen Teile der Geige bestehen, und dass für die

vier Saiten heute keine Därme mehr verwendet werden. Auch wo die sogenannte „Schnecke“ sitzt und wie der Bogen gespannt wird, wurde erläutert. Nach dem theoretischen Teil gaben die Schülerinnen und Schüler, die schon Geigenunterricht nehmen, einige Kostproben ihres Könnens. Danach durften alle unter der Anleitung von Werner und Oliver Kapitza die mitgebrachten Geigen ausprobieren. Dabei wurde schnell klar, dass allein die richtige Haltung des Instrumentes gar nicht so einfach ist. Doch mit etwas Übung erfüllten bald sogar erste wohlklingende Töne den Sonnensaal.



*Aller Anfang ist schwer*



*Die Kinder hören gebannt zu*



*Ein Meisterschüler*



*Eine Meisterschülerin*



*Herr Kapitza mit der kleinsten Geige*



*Wer kennt sich aus*

## Theaterfahrt der Mittelschule nach Regensburg

**Vor den Pfingstferien erlebten die Schülerinnen und Schüler einen aufregenden Tag in Regensburg. Die Aufführung von Otfried Preußlers Jugendbuchklassiker „Krabat“ im Jungen Theater Regensburg stand auf dem Programm.** „Komm zur Mühle im Koselbruch!“ Immer wieder hat der Bettlerjunge Krabat den gleichen Traum, der ihn zur Mühle ruft. Dort angekommen, merkt er bald, dass nicht alles mit rechten Dingen zugeht. Denn bei seinem neuen Meister lernt er nicht nur „das Müllern, sondern auch alles andere!“, nämlich die hohe Kunst der schwarzen Magie. Krabat erliegt zunächst dieser Faszination, erkennt aber bald ihren Preis: In jeder Silvesternacht fordert der Tod vom Meister einen Gesellen als Opfer. Krabat erkennen, dass er seine Seele verkauft hat, nachdem sein Freund Tonda ums

Leben kommt. Er beschließt, sich gegen die Herrschaft des Meisters aufzulehnen und setzt damit sein eigenes Leben und das seines geliebten Mädchens aufs Spiel. Bei dem Nachgespräch mit allen Schauspielern kristallisierte sich heraus, dass die **bezwingende Darth – Vader – Stimme des Meisters und die im Einklang durch den Zuschauerraum flatternden Vögel die Schüler am meisten beeindruckten.** Als Erkenntnis bleibt: Wie viel unserer Menschlichkeit sind wir bereit, für die Versuchungen der absoluten Macht zu opfern? Oder ist die Kraft der Liebe stärker? **Wir bedanken uns ganz herzlich beim Förderverein der Herzog-Albrecht-Schule, der den größten Teil der Buskosten übernommen hat.**



Alle sind gespannt



Aufregung vor dem Start



Tolle Kostüme waren zu bestaunen



Krabat wurde sehr gut dargestellt

## Wo sich Luchs und Wolf „Gute Nacht“ sagen

**Fünf erlebnisreiche Tage verbrachte die 5. Klasse vor den Pfingstferien in der Jugendherberge Bayerisch Eisenstein.** Schon das Zugfahren war für viele ein Erlebnis. Gleich am Montagnachmittag besuchten die Schüler das örtliche „Localbahnmuseum“, wo sie mit Freude auf den alten Lokomotiven herumturtelten. **Nicht vergessen werden viele den Aufstieg auf den Großen Arber, da gerade am Dienstag die Gondelbahn gewartet wurde. Umso schöner war anschließend die gemeinsame Tretbootfahrt auf dem Großen Arbersee.** Am Mittwoch erkundete die Klasse zunächst das Silberbergwerk in Bodenmais und anschließend das JOSKA-Glasparadies, wo die Kinder vor allem vom Geschick der Glasbläser und den zahlreichen Pokalen beeindruckt waren. Den Donnerstagvormittag verbrachten die Schüler im Haus der Wildnis bei Ludwigsthal, wo sie

sich über die Tiere im Nationalpark Bayerischer Wald informierten. Anschließend führte der Weg durch die Tiergehege. Leider ließen sich außer Wildpferden und Auerochsen keine Tiere blicken, wo sich die Kinder doch so auf Luchs und Wolf gefreut hatten. Wegen der ungünstigen Witterung wurde der Nachmittag mit einem Besuch des Zwieseler Erholungsbades abgeschlossen. Am Freitagvormittag erfolgte die Rückreise wieder mit dem Zug. Die Buben und Mädchen nahmen nicht nur ein paar schöne Erinnerungen mit nach Hause, sondern auch wichtige soziale Kompetenzen wie Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und Durchhaltevermögen. **Der Schullandheimaufenthalt wurde von örtlichen Banken, den Gemeinden sowie dem Förderverein finanziell unterstützt, wofür die Schule herzlich dankt.**



Abstieg vom Arber



Gruppenbild am Holzstoß



Vor der Jugendherberge



Beim Bahnmuseum

## Pausenhofkonzert mit Rodscha und Tom Palme

Dass es auf einem Pausenhof auch einmal etwas lauter zugehen kann, ist an sich nichts Ungewöhnliches. Doch was unlängst in der Herzog-Albrecht-Schule zu sehen und zu hören war, ist nun doch nicht alltäglich. **Die überregional bekannten Musiker Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme verwandelten den Pausenhof in der Antoniusstraße in ein Open-Air-Konzert.** Zusammen mit den rund 350 Schülerinnen und Schülern aus Siegenburg und Pürkwang, sowie Kindergarten- und Kitakindern waren insgesamt mehr als 400 Zuschauer anwesend. Zu Hits wie „Russgagga“ oder „Paul und Luise“ wurde kräftig mitgesungen und getanzt, und bei vielen Liedern durften die Kinder mit auf die Bühne und

sich verkleiden oder auch ins Mikrofon singen. **Ein Höhepunkt war das Stagediving, also das sprichwörtliche Eintauchen von der Bühne aus in die Zuschauermenge.** Von vielen Dutzenden Händen über die Köpfe des Publikums hinweg getragen zu werden war für viele ein einmaliges Erlebnis. Organisiert wurde das Konzert von Kai e.V., dem Träger der Siegenburger Ganztagsbetreuung. **Nach zweimal 45 Minuten und einer Zugabe wurden Rodscha und Tom unter tosendem Applaus verabschiedet und jede Klasse durfte sich noch eine CD für das Klassenzimmer mitnehmen. Ein Extradankeschön an Frau und Herrn Faltermeier für diese vergnügliche Aktion!**



Alle machen mit



Auch die Großen haben ihren Spass



Ein mutiger Schüler



Nur nicht fallen lassen



Tom und Roger in Aktion



Wir sind die neuen Stars

## Jubiläum

Pfarrkirche und Pfarrei feiern im Jahr 2019

**Die Pfarrkirche Siegenburg, auch genannt der „Dom der Hallertau“, feiert am 21. Juli 2019 ihren 125. Weihetag und die Pfarrei feiert ihren 150. Erhebungstag.**

Im neuen Seelsorgerat hat sich ein neuer Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“ gegründet. Diese Gruppierung wird nun ein Jahr lang verschiedene Themen aufgreifen, die rund um Pfarrkirche und Pfarrei sind und berichten. Als erstes stellen wir die St. Nikolaus Pfarrkirche kurz vor.

1890 wurde mit der Planung eines Kircheneubaues unter Pfarrer Wolfgang Schart, Architekt Josef Elsner und Baumeister Andreas Haberstroh begonnen. Der Turm der Vorgängerkirche blieb erhalten. Von der Einrichtung der alten Kirche wurden nur die Orgel und die Kirchenstühle in die neue Kirche mitgenommen. Die Glasfenster, die ehemals das alte Gotteshaus zierten, fanden in der Taufkapelle Verwendung. Das Hochaltarbild des hl. Nikolaus, sowie die beiden Seitenaltarbilder fanden gleichfalls Platz.

TEXT: AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT; BILDER: HELMUT MEICHELBOCK



Altarbild „Hl. Nikolaus“



Seitenaltarbilder „Hl. Maria“ und „Hl. Sebastian“

Am 21. August 1892 war die Grundsteinlegung der neuen Kirche. Bereits 1893 konnte die Erste Heilige Messe an Weihnachten gefeiert werden. Das Innere der Kirche war nur mit dem Nötigsten ausgestattet. Bischof Senestrey weihte die neu erbaute Kirche am 18./19. Juli 1894.

Die Gesamtkosten des Neubaus betragen 140.000 Mark. Darunter wurden ca. 30.000 Mark an freiwilligen Beiträgen geleistet. Unter Pfarrer Johann Utz gestaltete der Kunstmaler Josef Wittmann im Jahre 1925 die beiden Deckengemälde sowie die Lauretanische Litanei im barocken Stil.



Lauretanische Litanei „Du Sitz der Weisheit“



Aufgrund des damaligen Stils wurden 1965 unter Pfarrer Johann Sparrer die Seitenaltäre, die Rahmen der Kreuzwegstationen ausgelagert und die Lauretanic Litanei übermalt. 1975 erfolgte unter Pfarrer Johann Götz die Außenrenovierung des Kirchturmes und der Außenfassade der Kirche. Die ehemalige Taufkapelle wurde ebenfalls renoviert. 1980 wurde das alte Schulhaus abgebrochen und der Kirchenvorplatz neu gestaltet. Die letzte große Renovierung fand 1993/1994 unter Pfarrer Josef Höning anlässlich des 100jährigen Jubiläums statt. Sie leuchtet nun wieder in ihrer ursprünglichen barocken Schönheit.

**Wir Siegenburger können stolz sein auf unsere Kirche. Eine Kirche begleitet uns durchs ganze Leben. Es beginnt mit der Taufe, Erstkommunion, Firmung, Hochzeit und Abschied von Verstorbenen.**

Kirchen sind Stätten der Begegnung, deshalb stehen die Türen den ganzen Tag offen.



Deckengemälde: Fürsprache und Schutz des Kirchenpatrons



Deckengemälde: Nikolaus predigt auf dem Konzil von Nizaa

◀

## FAMILIENAUSFLUG

### der Kolpingsfamilie Siegenburg

▶

**Wann?** Am 26. August 2018

**Abfahrt?** 08.30 Uhr am Marienplatz

**Wo geht's hin?** Furth im Wald („Flederwisch Erlebniswerkstatt“ und Wildgarten)  
Bei Ankunft gibt's ne Leberkäsbrotzeit

**Kosten für Bus?** Erwachsene: 15,00 € / Kinder: 10,00 €

**Eintrittspreis?** ca. 10 € pro Person

**Wer?** Jeder der Lust auf einen Tag voller Spaß hat. ☺ Wir freuen uns auf viele Teilnehmer ☺

**Anmeldung?** Bis **SPÄTESTENS 15. August 2018** bei Birgit Heinz (09444/972174 oder Mail: [heinzelmann.66@t-online.de](mailto:heinzelmann.66@t-online.de))



„Wildgarten“



„Flederwisch“



!!Bei schlechtem Wetter geht's in die Further Felsengänge und in das Drachmuseum!!

## Pfarrwallfahrt nach Altötting

### Pfarreiengemeinschaft unterwegs

TEXT UND BILDER: AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Jedes Jahr, zwei Tage vor Fronleichnam, findet in unserer Pfarreiengemeinschaft die Buswallfahrt nach Altötting statt. Mit zwei Bussen wurde zum Marienheiligtum gepilgert. Wir feierten dort gemeinsam die heilige Messe und jeder konnte für sich seine persönlichen Anliegen der Mutter Gottes anver-

trauen. Anlässlich des 200. Geburtstages von Bruder Konrad, wurde ein Film im Altöttinger Marienwerk gezeigt und eine Ausstellung konnte besichtigt werden. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten wir einen schönen Tag der Begegnung und Besinnung.



Auf dem Kapellenplatz



Kurze Rast beim Cafe



vor der Gnadenkapelle



Begegnung mit Klosterschwestern

## Letzte Maiandacht

**Am letzten Sonntag im Mai fand in Siegenburg die letzte Maiandacht die feierlich vom Kirchenchor begleitet wurde im Dom der Hallertau statt.**

Die Kommunionkinder nahmen mit ihrem Festgewand teil. Im Anschluss wurde zur Mariensäule hinuntergezogen. Pfarrer Becher wies hier darauf hin, dass sich die Weihe unserer Mariensäule, in diesem Jahr am 8. Dezember zum 140. mal jährt.



Die Prozession ging über den Kirchberg hinab.



# Fronleichnamsprozession

in Siegenburg

TEXT UND BILDER: AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

**Das Hochfest Fronleichnam wurde in Siegenburg wieder groß gefeiert.** Schon am frühen Morgen waren fleißige Helfer unterwegs, um die vier Altäre mit Blumenteppichen aufzubauen und herzurichten. Auch die Pfarrkirche wurde schon am Vortag festlich geschmückt! Nach dem Gottesdienst, der vom Kirchenchor und von den Bläsern sehr feierlich begleitet wurde, zog die Pfarrgemeinde durch die festlich geschmückten Straßen zu den vier Altären. Dabei trägt der Pfarrer die Monstranz unter dem sogenannten Himmel (Baldachin). Fronleichnam ist das Hochfest des Leibes und Blutes Christi! An je-

dem Altar wird ein Abschnitt aus dem Evangelium vorgetragen, Fürbitten gesprochen und der sakramentale Segen in alle Himmelsrichtungen und über den Ort erteilt. **Schön ist es, dass sich an diesem besonderen Festtag die Kommunionkinder und auch viele Vereine des Ortes beteiligen.** Ein deutliches Zeichen, den Glauben zu zeigen. Am Ende der Prozession gab es im Dom der Hallertau den Schlußsegens und danach für die kirchlichen Vereine noch Würstlessen und kühle Getränke. **Gemütliches Beisammensein gehört einfach dazu und die Gemeinschaft im Glauben, der uns alle verbindet.**



Am Marktplatz war der vierte Altar



Blumenteppich bei der Familie Ertlmeier



Auch die Senioren des Magdalenum nahmen daran teil.



Den Kirchberg ging es zuletzt wieder hinauf.



Pfarrer Franz Becher „unter dem Himmel“



Zur Brotzeit saß man gemütlich beisammen .

## Siegenburger Seniorenkreis unterwegs

### Ziel des Ausfluges Straubing

TEXT UND BILDER: SENIORENKREIS

Das Ziel des diesjährigen Tagesausfluges der Senioren der Pfarrei war Straubing. Der Bus startete um 8.30 am Marktplatz. Nach einem Abstecher zur Wallhalla, wo die wunderschöne Aussicht auf die Donau, die Stadt Regensburg und den Gäuboden bewundert wurde, fuhr die Gruppe weiter nach Straubing. Dort traf sie sich mit Pfarrer Martin Nissel und seinem indischen Pfarrvikar James im Lokal Peterhof zum Essen. Danach ging es zu Fuß zum historischen Peterfriedhof. Zwei Fremdenführerinnen erwarteten

die Senioren schon und führten sie sehr unterhaltsam durch diesen eindrucksvollen Ort. Auch die Totentanzkapelle, die Agnes-Bernauer-Kapelle und die romanische St. Peterkirche wurden besichtigt. Nach diesem Rundgang freuten sich alle auf den schattigen Biergarten, denn dort gab es Kaffee und Kuchen. Der schöne Abschluß des Ausfluges war der Gottesdienst mit Pfarrer Nissel in seiner Pfarrkirche St. Josef. Nach diesem, an Eindrücken reichen Tag, ging es zurück nach Siegenburg:



Grabstein d. Agnes Bernauer



Am Peterfriedhof



Führung in der St. Peters Kirche



Gruppenbild mit Pfarrer Martin Nissel in „seiner St. Josefskirche“

## Kleinkindgottesdienst in Kipfelsberg

TEXT KARIN EINSLE; BILD: ANGELIKA WITTMANN

Fam. Kiermaier lud auf ihren Hof

**Die Pfarreiengemeinschaft Siegenburg, Train und Niederumelsdorf lud mit Pastoralreferenten Christian Brüherr und dem „Kleinkindgottesdienststeam“ auf den Hof von Altbürgermeister Franz Kiermaier und Ehefrau Barbara.** Über 30 kleine Kids samt ihren Eltern und Großeltern kamen dieser Einladung nach. Mit dabei eine große Sonne aus Stoff und viele gelbe Strahlen, die die Kinder rund um die Sonne ablegen durften. Zu jedem Strahl lasen die Erwachsenen vor, was Gott alles gemacht hat und wofür man danken kann. Nach kindgerechten Liedern und Gebeten wurden die mitgebrachten Speisen auf die Sonne gestellt, gesegnet und gemeinsam verspeist.



Die mitgebrachten Speisen auf der Sonne



## Sommerkonzert des Kirchenchores St. Nikolaus

am Sonntag den 22. Juli um 19 Uhr

TEXT UND BILD: KIRCHENCHOR

**Die Hauptaufgabe des Kirchenchores ist es, die Festgottesdienste im Kirchenjahr musikalisch mitzugestalten. Unser Kirchenmusiker, Rainer Elsässer, der den Chor seit September 2014 leitet, hat es sich, zusammen mit dem Kirchenchor, zur Aufgabe gemacht, jedes Jahr ein Kirchenkonzert zu veranstalten, zur Erbauung der Gläubigen und zu unserer eigenen Freude.** Unser Kirchenchor St. Nikolaus ist eine fröhliche Gemeinschaft. Wir kommen jeden Montag zur Probe zusammen; singen bei den Gottesdiensten und opfern unsere Freizeit für den ehrenamtlichen Dienst und – wir machen es mit Freude und Begeisterung. **Bei unserem Konzert am Sonntag, den 22. Juli 2018, Beginn 19.00 Uhr, in St. Nikolaus, Siegenburg werden wir von einigen Mitgliedern der Chöre aus Niederummelsdorf, Train, Pürkwang und den „Landshuter Vokalisten“ unterstützt.**

Zur Aufführung kommt die „Missa in G-dur“ für Soli, Chor, Orgel und Orchester von Max Filke.

Max Filke, (\* 5.10.1855 + 8.10.1911 ) war Komponist und Kirchenmusiker. Er studierte u.a. an der Kirchenmusikschule in Regensburg und wirkte in Straubing von 1881 bis 1890 als Chorregent an St. Jakob und städtischer Musikdirektor. Anschließend ging er nach Köln; 1891 wurde er Domkapellmeister in Breslau und Gesangslehrer am Priesterseminar, 1893 auch Lehrer am Breslauer Institut für Kirchenmusik. 1899 wurde er mit dem Titel eines königlichen Musikdirektors ausgezeichnet.

Weitere Werke, die u.a. bei unserem Kirchenkonzert zur Aufführung kommen sind: W.A. Mozart: Teile aus der Lauretanischen Litanei KV 109 verschiedene Motetten für Soli und Chor Joh. Seb. Bach : Air aus der Suite Nr. 3 D-dur BWV 1098 „Jesus bleibet meine Freude“ für Chor und Orchester.

**Es unterstützen uns namhafte Musiker und Sänger, die als Solisten mitwirken:**

**Stephanie Wagner, Sopran** (Sängerin im Philharmonischen Chor der Stadt München)

**Ute Feuerecker, Alt** (Sängerin im Bayerischen Rundfunkchor)

**Bernhard Hirtreiter, Tenor** (namhafter Tenor, Leiter und Gründer der „Landshuter Vokalisten“)

**Herbert Hanko, Bass** (ehemaliger Sänger im BR-Chor und Sprecher beim BR „Wunschkonzert“)

**Simon Lindner, Orgel** (Schulmusiker - Zusammenarbeit mit „Landshuter Vokalisten“)

**Kammerorchester Dieter Sauer** (Die Mitglieder des Orchesters sind überwiegend Absolventen und Studierende der Musikhochschulen München, Würzburg und Nürnberg-Augsburg.)

**Die Leitung hat unser Kirchenmusiker**

**Rainer Elsässer**

Anlässlich des Pfarrpatrozinum in Niederummelsdorf am 8. Juli um 9 Uhr singt der Kirchenchor die „Messe brève no. 7“ von Charles Gounod.



## Frauenbund

### ehrt langjährige Mitglieder

TEXT UND BILDER: FRAUENBUND

**Sehr herzlich und lustig war die Stimmung bei der Muttertagsfeier des KDFB Siegenburg am 18.05.18 in der Gemeindebücherei.** Nach der sehr schönen Maiandacht, die von den Frauen selbst gestaltet wurde, ehrte Dagmar Kellner, Bezirksvorsitzende des KDFB langjährige Mitglieder. SELBST – BEWUSST – OFFEN unter diesen Schlagworten des Schwerpunktthemas 2017/18 des KDFB stand ihre Rede. Sie sprach von Veränderung, als notwendige Konsequenz eines Zeitalters, das von unterschiedlichsten kulturellen und religiösen Erfahrungen, Traditionen und Orientierungen geprägt ist. Bewußt offen für Fremdes und Neues sein, ist eine Bereicherung, die Wachsen läßt. Wenn wir uns verändern wollen, dann müssen wir raus aus der Komfortzone. Es ist spannend und lustvoll, Neues auszuprobieren und sich dadurch weiterzuentwickeln – typisch Frauenbund eben! Ein großes Anliegen ist es dem KDFB auch, bewußt das Frauenbild in der Kirche zu verändern! Dass Papst Franziskus Maria Magdalena 2016 zur Apostolin der Apostel erhoben hat, stärkt dieses Bestreben! Am 22.07.18 wird ein Gottesdienst zu Ehren Maria Magdalenas stattfinden, an dem sich der Frauenbund beteiligt. Musikalisch wird die Messe vom Siegenburger Vocation Chor umrahmt. Alle Mitglieder dürfen stolz sein, Teil eines innovativ

arbeitenden Verbandes zu sein, der die Probleme der Zeit erkennt und mit Fingerspitzengefühl vieles bewirkt.

**Auf 40 Jahre Mitgliedschaft und Ehrung mit der Goldnadel blicken:** Renate Aschinger, Rosa Blachnik, Theresia Kolb, Olga Meyer, Marianne Niedermeier, Ursula Rauscher, Hilde Schwarz, Inge Wendl und Franziska Ziegler.

**Mit der Silbernadel für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:** Christine Hart, Edeltraud Heinze, Silvia Kellner, Anita Mayer, Cornelia Maul, Elisabeth Neumeier, Anita Pajewski, Silvia Reiter, Sandra Stöckl und Monika Will. **Erfreulich war auch die Aufnahme von 7 neuen Mitgliedern, die mit Blumen und der Anstecknadel begrüßt wurden.**

Für den unterhaltsamen Teil sorgten Geschichten rund um den Muttertag. Ein Sketch, gespielt von Kerstin Grim, Silvia Reiter und Doris Stöckl, indem sich zwei Frauen über das „besonders gscheite Kind“ Sepperl, 3 Jahre, nur staunend unterhalten können. Während des Dialogs erfährt der Zuschauer aber sehr schnell, daß es sich bei dem Wunderkind wohl nur um einen „verzogenen Fratzen“ handelt. Pfarrer Becher stellte mit der Geschichte „Meine Mutter“ von Toni Lauerer erneut unter Beweis, welches schauspielerisches Talent in ihm steckt und sorgte so für viele Lacher.



Geehrt für 20 Jahre



Geehrt für 40 Jahre



Sieben neue Frauen konnte der Frauenbund Siegenburg bei sich begrüßen



## Frauenbund

unterwegs

TEXT UND BILDER: FRAUENBUND

**Im walking hieß es beim Frauenbund Siegenburg – 22 Frauen und ein Mann (neben dem Pilgerführer Franz Rösch) machten sich auf, die Teilstrecke der Via Nova von Abensberg nach Staubing zu erkunden.** Gleich nach dem Pilgergebet an der Gillamooswiese wurde bereits der erste Halt gemacht. Kurzweilig waren die Erzählungen des Abensberger Meßners - gespickt mit so mancher Anekdote z.B. warum im Beichtstuhl gar eine Tür ins Freie eingebaut wurde oder warum so manches kleine Holzrelief in der Sakristei fehlt. Nach einem weiteren Rundgang in der Aunkofener Kirche marschierte die Gruppe unter strahlend blauem Himmel zügig nach Bad Gögging. Saftig grüne Bäume spendeten vormittags noch kühlenden Schatten und der Anblick der grünen Felder lies so mancher Teilnehmerin das Herz förmlich aufgehen. War der Vormittag mit sehr vielen Informationen zu den jeweiligen Kirchen geprägt, so wurde der

Nachmittag eher dem Pilgern und den besinnlicheren Momenten gewidmet. Entlang der Donau, direkt durch die Auen unserer wunderschönen Heimat, führte der Weg über Eining nach Staubing. Heiß war's schon an diesem Tag! Doch unter großen Eichen oder im Schatten von Strauchhecken legte die Gruppe kurze Pausen mit besinnlichen Denkanstößen ein und auch durch das Gehen mit Schweigephasen wurde die Pilgerung zu einem besonderen Erlebnis. **Das Wandern mit offenen Augen durch die farbenfrohe Natur bewegte die Gruppe die Bayernhymne anzustimmen.** Zurück nach Abensberg ging es mit dem Bus – direkt zum Kneippbecken auf einen kalten Umtrunk – und zum Kühlen der Füße.



In Abensberg angekommen



Auf der Wanderung

### Am 12. Juli lädt der Frauenbund zu Kuchelbauers Bierwelt

**Am Donnerstag, den 12.07.2018 lädt der Frauenbund alle interessierten Frauen ein, zur Kuchelbauer's Bierweltführung inkl. Turmbesichtigung und Verkostung (inkl. einem Getränk und einer Breze)** Im Sudhaus, Gärkeller oder in der Füllerei schauen Sie den Mitarbeitern über die Schultern und erleben Braukunst hautnah. Entdecken Sie, wie bayerische Bierkultur und Kunst zueinander finden. Lassen Sie sich begeistern von der Schönheit und Architektur des Kuchelbauer Turms. Im Turm eröffnen sich auf verschiedenen Etagen interessante Themenwelten zum bayerischen Bier und Biertradition. Der Turmkeller präsentiert sich in herrlichen Farben- und Formenvielfalt und beherbergt auch die weltweit größte Weißbiertgläserammlung einer Brauerei. **Einen großartigen Blick über Abensberg bietet die Aussichtsplattform in 25 Meter Höhe.**

Ganz oben, in der „vergoldeten Kugel“ überrascht eine bizarre Wandgestaltung. Abfahrt: 15:15 Uhr am Marktplatz. Es wird in Fahrgemeinschaften gefahren. Der Eintritts Preis beträgt 10,50 € (Mindestanzahl 15 Personen) Die Führung und Verkostung dauert ca. 2 Stunden, anschließend Einkehr in einem Biergarten. Anmeldung ab sofort in der Lotto BOX (neben Netto) bis 09.07.2018 möglich. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.



## Kindergarten feiert Sommerfest mit vielen Händen!

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Zum fröhlichen Sommerfest lud der Kindergarten St. Nikolaus alle Kinder, Eltern und Bürger/-innen. Christian Brüherr übernahm die kleine feierliche Andacht. Viel vorbereitet hatten die Kinder gemeinsam mit ihren Betreuerinnen Lieder, Gedichte,

Gebete – alles um das Thema „in deiner Hand“. Nach dem offiziellen Teil konnten die Kleinen einen Schatz im Sandkasten bergen, die Hüpfburg entern und sich über ihr Gratiseis freuen. Der Elternbeirat übernahm die Bewirtung.



*Brüherr übernahm die kleine Andacht*



*Kinder aus aller Welt*



*Viele bunte Hände*



*Bettina Wittmann sorgte für die Musik*



*Ein Teil der Ehrengäste*



*Schatzsuche im Sandkasten*

## Kriegerdenkmal zieht um auf seinen Standort im Friedhof

BILDER: KARIN EINSLE



*Der verwaiste Platz*



*Noch ist es im Bau*



## CSU feiert Sommwendfeier

zwischen Aicha und Perka

**Der CSU-Ortsverband Siegenburg ließ sich vom Wetter nicht abschrecken und feierte auf der Anhöhe zwischen Perka und Aicha die Sommersonnenwende mit dem traditionellen Johannifeuer.** Anita Mayer, stellvertretende Vorsitzende begrüßte die Freunde und Mitglieder der CSU die trotz des etwas „kritischen“ Wetters gekommen waren. **Über die Bedeutung der Sommersonnenwende am 21. Juni, den Aspekt des Todes und der Auferstehung, den höchsten Stand der Sonne, den längsten Tag und die kürzeste Nacht, über Ritus und Mythologie vergangener Zeiten, auch die steinzeitlichen Kultstätten von Stonhenge erzählte sie.** Zur Sonnenwende gehöre auch das Feuer, benannt nach dem hl. Johannes. Das Johannisfeuer stehe im

TEXT KARIN EINSLE; BILDER A: MAYER; F: KIERMAIER

Zusammenhang mit der Symbolik von Feuer und Sonne. Im Rahmen der Christianisierung unserer heidnischen Vorfahren vor rund 1500 Jahren wurde dieses germanische Brauchtum „verchristlicht“. Das Feuer sollte ursprünglich Krankheiten, Viehschaden, Hagelschaden und böse Geister abwehren.

Danach segnete Pfarrer Franz Becher das Feuer mit dem Segensspruch: „Ich bin nur die Stimme eines Rufenden in der Wüste. Ich muss abnehmen, er aber muss wachsen!“ Für die Kleinen gab es wieder Stockbrot und Würstel – für die musikalische Bedeutung sorgten die Geschwister Mohr. Besonders beeindruckend – die Bayernhymne die man zum Abschluss sang.



Die kleine feierliche Andacht



Schon lodert das Feuer



Freilich war auch ein Feuerwehrfahrzeug vor Ort



Gemütlich am Feuer



Stockbrot nicht nur für „Kleine“



Groß und Klein am Feuer

## Bräufest, Seifen- und Bierkistenrennen

und auch die Künstler stellten aus

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Ende Mai bebte der Siegenburger Marktplatz, fünfzehn Bierkistenfahrer sorgten für ein absolutes Renn-Feeling. Das ganze vorangegangene Wochenende stand unter dem Zeichen Brauereifest und Benzin. Am Freitag Abend sorgten die Goassmassoccer und der Siegonia Prinzenrat für die Verköstigung und auch für die coole Musik. Samstag Abend feierten schon die ersten Starter für den Sonntag mit und man ließ es sich bei Blasmusik der Höllentaler und Schmankerln von der Metzgerei Seefelder gut gehen. Sonntag war es nun soweit, Mit großer Spannung wurden die „Seifenkisterl“, die den Kirchberg runterfahren, erwartet. Mit dabei ein Schubkarren, ein altmodernes Trike, eine Badewanne und sogar ein fahrendes Klo. Freilich auch liebe-

voll zusammengebaute „Kisterln“ und auch schneidige bunte Modelle. Insgesamt rollten 35 Fahrzeuge hinab. Es gewannen bei den Kids: Johanna Himmereich, gefolgt von Lisa Czemmel und Anja Czemmel. Bei den Erwachsenen konnte Jens Parniske den ersten Platz einheimen gefolgt von Nikolaus Wagenstetter und Jakob Schweiger. Bei den Bierkistenfahrern hatte erneut Jürgen Senegacnik aus Österreich die schnellste Zeit. So wurde er erster, gefolgt vom Team Kollegen Chistan Hohenbichler und Bruno Burdan. Landrat Martin Neumeyer, der mit Sohn Niklas dabei war, zeigte sich begeistert nicht nur von den motorisierten Fahrzeugen sondern auch von den wunderschönen Exponaten, die die Siegenburger Künstler zeigten.



Gemütlich saß man beisammen



Simon u. Katharina Wittmann mit der Hallertauer Hopfenkönigin



Einige der Seifenkisten am Startplatz



Die „kleinen“ Gewinner des Seifenkistenrennens



Um jede Sekunde wurde gefightet



Die Gewinner des Bierkistenrennens



Produktköniginnen besuchten uns



Landrat Martin Neumeyer bei den Künstlern



# Spargelkönigin Corinna Limmer

übernimmt zum dritten Mal die Krone.

TEXT UND BILDER: LIMMER/ EINSLE

**Schon zum dritten Mal ist Corinna Limmer zur Spargelkönigin von Abensberg ernannt worden.** „Da sich keine Nachfolgerin fand und ich unser edles Gemüse sehr gerne vertrete, habe ich das Amt weiter übernommen!“ so die Siegenburgerin. Langweilig wird ihr in ihrem Ehrenamt nicht, über 120 Auftritte waren es in den letzten beiden Jahren, die Termine reichen von Berlin (die grüne Woche) bis nach Südtirol zur Kollegin der Apfelblüte. Dabei hat sie 16.000 Kilometer zurückgelegt und saß 200 Stunden am Steuer ihres Autos. „Dreimal schon war ich in Südtirol, zweimal in Lonigo, ebenso

zweimal in Thüringen, einmal in Sachsen und natürlich in Berlin. Die vielen regionalen Auftritte kann ich gar nicht mehr aufzählen“. **Zehn Dirndl besitzt sie inzwischen und hat über 150 Kolleginnen kennengelernt, aus Deutschland, Österreich aber auch Italien. Sie betont:** „Der Neujahrsempfang in der Residenz in München war schon was sehr Besonderes!“ Freilich ist jeder Termin irgendwie einzigartig – es gefällt ihr, dass sie überall interessante Personen kennenlernt und auch ihre Kolleginnen immer wieder trifft.



Fürstin Gloria



Saisoneröffnung



zahlreiche Unterschriften wurden inzwischen geleistet



Mit Wolfgang Krebs bei der Saisoneröffnung 2018



Am Spargelfeld bei diesjährigen „Anstich“



Mit Horst Seefelder beim Neujahrsempfang



Besuch bei der grünen Woche in Berlin

## 4. Goassmasscup fand statt

Viel Gaudi hatte man bei den Goassmassoccern

TEXT UND BILDER: VEREIN

**Das Wetter spielte herrlich mit, und so konnten um 9 Uhr morgens die Spiele der insgesamt 11 Mannschaften beginnen. Wer nicht an einem der beiden Spielfelder zu finden war, probierte sich am Hackstock zum Nageln oder saß gemütlich im Partyzelt. Nach vielen spannenden Spielen bei der auch die Gaudi nicht zu kurz kam, konnte das Team „Edeka Bostanli“ den Sieg einheimen. Sie erhielten nicht nur den 1. Platz Pokal sondern auch den Wanderpokal. Vorstand Matthias Maier bedankt sich bei allen Spielern für die faire Spielweise und bei den Sponsoren: Apotheke Köglmeier, Spargelhof**

**Prücklmayer, Gärtnerei Dichtl, Heizungsbau Frohnholzer sowie der Buergofol GmbH, aber auch bei den örtlichen Tischtennisabteilung für die Nutzung der Tischtennishalle als Umkleide. Als Schiedsrichter und Platzwart waren Martin Schweiger, Julian Bauer, Richard Seefelder, Max Kellerer und Theresa Kraus mit dabei. Nach dem letzten Punktspiel der Damenfußballmannschaft feierten alle anwesenden noch ausgelassen bis in die Morgenstunden. Auch von den Goassmassoccern Glückwunsch zum Klassenerhalt. Super Mädls!**



An der Theke war ständig Betrieb



Gemütlich saß man beisammen



Am Hackstock die Goassmass



Hübsche Mädels sahen zu



Die Pokale, die es zu gewinnen galt



Die Edeka - Gruppe sahnte den 1. Platz ab - Gratulation!



## Löwenfreunde Abenstal feierten 40 jähriges

Etliche Siegenburger sind mit dabei.

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Sein 40 jähriges Bestehen konnte der Löwen-Fan-Club Abenstal im Trainer FC Heim feiern. Mit dabei auch etliche Siegenburger. Karsten Wettberg wurde mit dem 60ger Lied feierlich eingespielt und freute sich darüber sichtlich. Dass er vom Verein eine Spende für seinen Schützling Olaf Bodden mitnehmen konnte, rührte ihn sehr. Der Gesundheitszustand des ehemaligen 60ger Spielers hat sich nach seiner Pfeifferischen Drüsenfieber Erkrankung weiter verschlechtert seit ein paar Jahren ist er auf den Rollstuhl angewiesen. Vorstand Stefan Göser freute sich, alle noch lebenden Gründungsmitglieder persönlich begrüßen zu können. Für alle gab es gravierte Brotzeitbretter, die nach Vorlage des Vereinsvorstandes

vom Schreiner Schrembs in Kirchdorf angefertigt wurden. Gefeierte wurde noch bis tief in die Nacht – wo so mancher das Tanzbein schwang.



Gruppenfoto des Vereins

## Löwenfreunde luden zum Seniorennachmittag

Alljährlich lädt der 1860 Fan Club Abenstal e. V. zum Seniorennachmittag ins FC Heim in Train. Auch aus dem Magdalenum waren rüstige Senioren mit dabei. Zur Unterhaltung spielten d´Oidn zünftige Musik, die zum Mitsingen und Schunkeln einlud. Bei hausgemachten Kuchen und Torten ließ man es sich gutgehen und später am Nachmittag schwangen etliche noch das Tanzbein. Fritz Göser, Organisator des Nachmittags, freute sich, dass über 50 Leut ´gekommen waren.



Fritz Göser mit den Siegenburgern



„Schachbrett-Schmetterling“  
(Foto von Gertraud Meichelböck)

## SG Siegenburg/Train wird Meister

und steigt in die Kreisklasse auf!

TEXT UND BILDER: JOSEF LIMMER + KARIN EINSLE

**18 Jahre hat es gedauert, bis die Meisterschaft wieder gewonnen werden konnte.** „Das ist Wahnsinn“, kommentierte Abteilungsleiter Kurt Graßl fassungslos den Abpfiff, und rannte wie viele Anhänger der SG Siegenburg/Train auf den Platz um die siegreiche Mannschaft zu feiern. **Mit einem 3:1 Sieg bei der SpVgg Schmatzhausen holte sich die SG die Meisterschaft in der A-Klasse Hallertau und steigt in die Kreisklasse auf.** Überraschend verwies sie dadurch die lange Zeit die Tabelle anführenden SV Gündelkofen und SV Pattendorf, der sich noch den Relegationsplatz sichern konnte, auf die nachfolgenden Plätze. **Mit dem Meistertitel hatten die Verantwortlichen der SG vor der Saison aber sicherlich nicht gerechnet, als sie noch das Saisonziel „unter die ersten fünf“ ausgaben.** Denn die Mannschaft

beruhte bis auf den Einsatz von Nachwuchsspielern aus der A-Jugend wie Max Kellerer, Andreas Mühlbauer und Niklas Wettberg auf dem gleichen Kader, wie noch ein Jahr zuvor. Und damals musste man sich mit dem 6. Tabellenplatz zufriedengeben. Mit Trainer Robert Fischer kam zu Saisonbeginn jedoch ein akribisch arbeitender Fußballlehrer, der mit großer Motivationskunst eine disziplinierte Mannschaft formte. Die Abwehr, organisiert von Torwart Andreas Grim und Libero Günther Present, mauserte sich mit nur 21 Gegentreffer zur besten der Liga. **Großen Anteil an der Meisterschaft hat auch Josef Kellerer, der zum Torschützenkönig der Liga aufstieg. Von den 74 erzielten Toren der SG konnte er alleine die Hälfte, 37 Treffer, beisteuern.**



Die Freude war riesig über den gewonnenen Meistertitel!



Begrüßung vor dem entscheidenden Spiel



Es wurde hart gekämpft.



Markus Niederreiter lies die Meisterschale nicht mehr los!



„Wir haben es geschafft!“



# SG Siegenburg/Train wird Meister

und lässt sich am Rathausbalkon feiern!

TEXT UND BILDER: JOSEF LIMMER + KARIN EINSLE

Um den Meistertitel und Aufstieg in die Kreisklasse gebührend zu feiern, lud Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier gemeinsam mit VG-Leiter und Trainers Bürgermeister Gerhard Zeitler die A-Mannschaft der SG Siegenburg/Train auf den Rathausbalkon. Jeder Spieler wurde namentlich aufgerufen, schnappte sich die Meisterscheibe und

erhielt von den zahlreichen Zuschauern und Fans ordentlich Applaus. Zum anschließenden Feiern ging es zum Bräufest der Schmidmayer Brauerei. „Vielen Dank an den MSF, dass wir die Feier ins Seifen- und Bierkistenrennen legen durften“ bedankte sich Dr. Bergermeier bei den Verantwortlichen.



Einmarsch zur offiziellen Feier



Empfang am Rathausbalkon



Das Publikum jubelte den Spielern zu.

		Gesamt   Heim   Auswärts   Hinrunde   Rückrunde				Tore	Diff	P
		S	S	U	N			
1.	SG Siegenburg / Train	26	20	2	4	74 : 21	53	62
2.	SV Patendorf	26	19	4	3	100 : 24	76	61
3.	SV Ünklofen	26	18	6	2	71 : 23	48	60
4.	SG Adhausen 1 / TSV Langquell 2	26	17	4	5	89 : 26	34	58
5.	TV Mellnhofen	26	17	3	6	87 : 24	43	54
6.	SC Wehmahl	26	13	8	5	42 : 29	13	44
7.	SpVgg Schmatzhausen	26	12	1	13	41 : 37	4	37
8.	TSV Eisenhof	26	10	4	12	43 : 33	10	34
9.	TSV Vellenscheid	26	9	3	14	42 : 47	-5	30
10.	TSV 1906 Oberlößbach	26	8	2	16	39 : 74	-35	28
11.	SC Bruckberg	26	7	3	16	45 : 69	-23	24
12.	TSV Rahr	26	8	0	18	37 : 87	-50	24
13.	SV Hembach	26	2	5	19	28 : 97	-69	11
14.	SC Plebrach	26	1	0	25	28 : 115	-87	3

Die offizielle Tabelle



Gruppenbild, der zu Recht stolzen Meistersieger

## FW Niederumelsdorf feiert Floriansfest

und gewährt einen Blick auf die Dächer

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Die Niederumelsdorfer Feuerwehr feierte traditionell ihr Floriansfest. 1. Vorstand, Till Schweisthal freute sich, dass er neben der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Abensberg auch Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier samt Ehefrau Andrea begrüßen konnte. Brigitte Datzmann überreichte er einen Rosenstock als kleines Dankeschön für die jahrzehntelange Mithilfe bei allen Festlichkeiten. Viele fleißige Hände halfen auch jetzt zusammen, so dass die Gäste

hervorragend bewirtet werden konnten – leicht zu erkennen – da sie alle einheitliche Poloshirts trugen, die von den beiden Niederumelsdorfer Firmen Markus Weigl und Michael Lentner gesponsert wurden.

Die Kollegen aus Abensberg hatten eine Drehleiter dabei, so dass den Gästen ein Blick über Niederumelsdorf gewährt werden konnte.



Viel los war bei dem Feuerwehrfest



Feuerwehrauto in Schiefelage



Mit der Kabine ging es hoch hinaus



Till Schweisthal dankt Brigitte Datzmann

## PC-Treff im VHS-Studio 1

Kornelia Grimm hilft bei PC-Fragen

TEXT:KARIN EINSLE; BILD KORNELIA GRIMM

Auch im Juli findet der kostenlose Computer Treff statt. Hat er sich zwischenzeitlich schon zu einer festen Einrichtung etabliert. Hier werden in ungezwungener Atmosphäre Computerinformationen angeboten und ausgetauscht. Schauen Sie doch einfach vorbei!





## Billardfreunde

### Kartoffelfest mit kulinarischen Köstlichkeiten

Am Sonntag, den 15. Juli ab 11 Uhr, ist es wieder soweit, dann laden die Billardfreunde Mühlhausen zum traditionellen Kartoffelfest nach Siegenburg ein. Das beliebte Fest findet am Billardheim hinter der Brauerei Schmidmayer statt. Dabei dreht sich die ganze Festlichkeit um die heimische Knolle. Dass die Billardfreunde Mühlhausen nicht nur Billardspielen können, sondern auch Kochen, dies bewiesen sie schon seit einigen Jahren, wobei es in den letzten Jahren als Hoffest veranstaltet wurde. Von 11 bis 20 Uhr werden die Gäste am Sonntag bewirtet und der Besuch lohnt sich allemal. Bei diesem Fest gibt es alle Speisen, auch Kuchen aus der Kartoffelknolle. Dazu werden hauptsächlich die Liebhaber alter Kartoffelgerichte angezogen. In der heutigen Zeit werden solche Gerichte wie Maultaschen mit Zwiebelröhr oder Äpfel, Fingernudeln oder Reibedatsche eher selten zubereitet, wenn dann nur noch von

der älteren Generation. Heuer gibt es auch wieder deftiges, wie Bratkartoffeln mit Sulz, Kartoffelsalat mit Schnitzel oder Kartoffel-Rouladen. Umso mehr erfreut es viele Besucher, dass solche kulinarische Raritäten ein Mal im Jahr angeboten werden. Auch nachmittag's zu Kaffee und Kuchen werden süße Leckereien, alle aus und mit Kartoffeln serviert. Dabei werden verschiedene Kuchen-Kreationen angeboten. Es findet auch die vierte Station der Marktmeisterschaft statt, woran sich die Siegenburger Vereine beteiligen. **Da an diesen Sonntag das Fußball WM Endspiel stattfindet, gibt es für die Fußballfans natürlich auch Gelegenheit, das Spiel zu verfolgen.** Das Kartoffelfest findet von 11 bis 21 Uhr statt, dabei gibt es bis 20 Uhr warme Speisen. Es wird am Billardheim in Siegenburg Hopfenstrasse 3, hinter der Brauerei Schmidmayer abgehalten und findet bei jeder Witterung statt.



Die Zubereitung der Kartoffelspeisen erfordert viel Arbeit



So schaut das Ergebnis aus!

### Dieter Schuster holt auch dritten Titel 2018

**Nach 8- und 9-Ball gewinnt er auch die 10-Ball Vereinsmeisterschaft.** Zum Abschluss der Saison 2017/18 fand noch die 10-Ball Vereinsmeisterschaft der Billardfreunde Mühlhausen statt. Nach dem Weißwurstfrühstück ging es an die Tische, wobei nach der Auslosung jeder gegen jeden auf vier Gewinnspiele antreten muss. Am Ende siegte ohne Punktverlust Dieter Schuster, der heuer neben der 8- Ball und 9-Ball Disziplin nun auch die 10-Ball Meisterschaft gewann. Vizemeister wurde seine Frau, Kerstin Schuster, die überraschend Dario Skrotzki auf den dritten Platz verdrängte. Vierter Sieger wurde noch Manfred Eckl, der erstmals einen Pokal holte.



Die Sieger der 10-Ball Vereinsmeisterschaft 2018 v. l. Vorstand Fischer, Kerstin Schuster, Dieter Schuster,



# TSV Siegenburg Sommerfest

Sonntag, 01.07.2018

ab 11.00 Uhr



**Wir laden Sie recht herzlich zu unserem Sommerfest  
auf dem Vereinsgelände des TSV Siegenburg ein.**

**Auch heuer wieder mit Mittagstisch ab 11:00 Uhr!**

Ein leckerer Braten und viele weitere Köstlichkeiten warten auf Sie!

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

Für die musikalische Umrahmung sorgt wieder das Musiker-Duo Steffen & Klaus.

Nachmittags bieten wir Ihnen auch Kaffee und selbstgebackene Kuchen an.

## **Fußball: BFV Toto-Pokal Herren**

14 Uhr: Spiel um Platz 3 & 16 Uhr: Finale

Mit dabei: SG Siegenburg/Train, SC Kirchdorf, SG Wildenberg/Biburg, TSV Offenstetten

Tipp: Bereits am Samstag, den 30.06.2018 finden die beiden Halbfinalbegegnungen in Siegenburg statt!

**Für das leibliche Wohl ist sowohl mittags, als auch abends bestens gesorgt!**

**Auf Ihr Kommen freut sich der TSV Siegenburg.**



Gastwirtschaft  
**Landendinger**  
Tollbach

# Drittes Tollbacher **HOFFEST**

*17. August 2018*

Beginn: 19:00 Uhr

Ab 19:30 Uhr Auftritt der  
Wirtshausmusikanten

*de Oidn*  
A BUND DER FREIEN

Bar ab 21:00 Uhr  
mit DJ 15 Hoibt



15 Hoibt

Kein Ausschank von alkoholischen Getränken an Jugendliche unter 16 Jahren!  
Vor, während und nach der Veranstaltung wird keine Haftung übernommen!

**Eintritt Freil**

Gastwirtschaft Landendinger

Tollbach 13 • 93354 Siegenburg • Tel. 09444332

**VdK**



**Ortsverband  
Siegenburg**

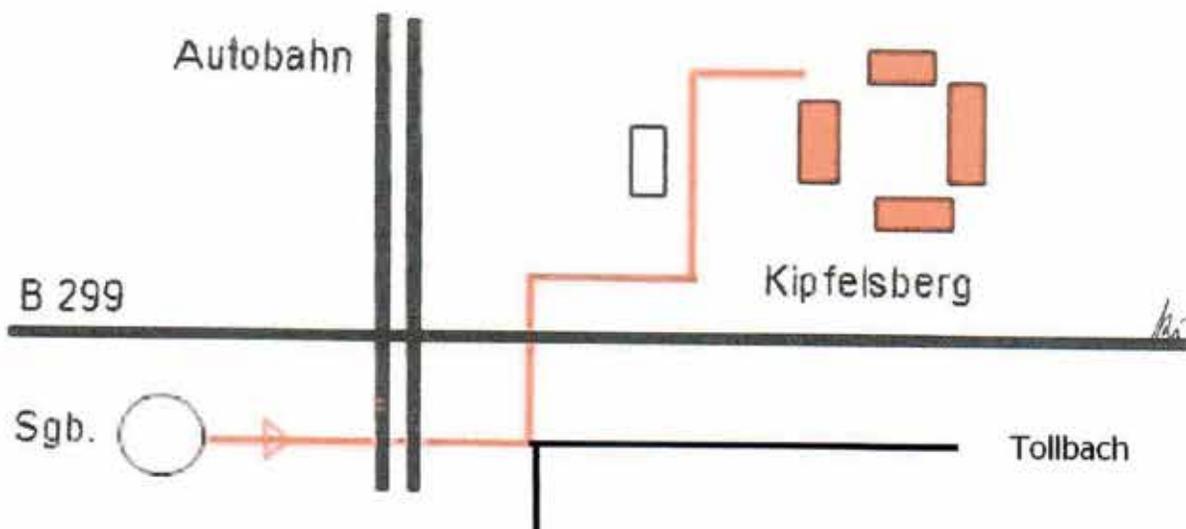
Einladung zum  
**Sommerfest 2018**

Wir feiern am Sonntag, den 22. Juli 2018  
auf dem Anwesen der Fam. Kiermaier  
in Kipfelsberg. Beginn: 16:00 Uhr.

Alle Mitglieder mit Begleitung treffen sich  
zur gemütlichen Unterhaltung im Garten.

Für Essen, Trinken und Musik ist gesorgt!

Und so gehts nach Kipfelsberg:





# Einladung zum Bergfest

**Sonntag 29. Juli 2018**

**ab 14 Uhr**

Wir laden sie ganz herzlich zu unserem Bergfest  
ins Schützenheim am Aichaer Berg ein.

Für Jung und Alt gibt es was zum Zeitvertreib  
Blasrohr schießen, Bogenschießen, etc.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!  
Es warten viele Köstlichkeiten auf sie und am Nachmittag gibt's Kaffee und  
selbstgebackenen Kuchen.

**Auf Ihr Kommen freut sich die  
Vereinigte Feuer- und  
Zimmerschützengesellschaft Siegenburg e.V.**

# Bücherei Siegenburg

Neuvorstellung ab 26. Juli



**Chaos auf der Katzenschau von Othello & Giovanni** In der Nachbarschaft der Zwillingsskater Othello und Giovanni zieht eine wunderschöne Katze ein. Othello und Katerfreund Karlchen sind hin und weg von der preisgekrönten Moni, die in dem leer stehenden, ehemals prachtvollen Kaufhaus der Stadt an einer Katzenschau teilnehmen soll. Doch Lavinia Lifting, die biestige Moderatorin der Schau, und ihr Mann Mark Mörtel verfolgen finstere Pläne, denn in dem Tresor des alten Kaufhauses liegt etwas, das sie unbedingt haben wollen ...

**The Hate U Give von Angie Thomas (Nominiert für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2018)** Die 16-jährige Starr lebt in zwei Welten: in dem verarmten Viertel, in dem sie wohnt, und in der Privatschule, an der sie fast die einzige Schwarze ist. Als Starrs bester Freund Khalil vor ihren Augen von einem Polizisten erschossen wird, rückt sie ins Zentrum der öffentlichen Aufmerksamkeit. Khalil war unbewaffnet. Bald wird landesweit über seinen Tod berichtet; viele stempeln Khalil als Gangmitglied ab, andere gehen in seinem Namen auf die Straße. Die Polizei und ein Drogenboss setzen Starr und ihre Familie unter Druck. Was geschah an jenem Abend wirklich? Die Einzige, die das beantworten kann, ist Starr. Doch ihre Antwort würde ihr Leben in Gefahr bringen...



## DVD: Ein letzter Tango

„Ein Letzter Tango“ ist eine emotional berührende und visuell beeindruckende Liebeserklärung an den Tango, die Leidenschaft und das Leben. Vor allem aber ist es die Liebesgeschichte der beiden berühmt...

## DVD: Bibi & Tina: Das vertauschte Pferd

Frau Martin fährt für ein paar Tage zu Tante Paula. Weil Holger für seine Reitlehrerprüfung lernen muss, sollen sich Bibi und Tina in dieser Zeit um den Martinshof kümmern. Da stellt Holgers Prüfer Herr Berger seine Stute Ella auf dem Hof unter. Bibi und Tina müssen jetzt also auch noch ein Gastpferd betreuen. Und am nächsten Tag verhält sich Ella plötzlich wie ein völlig anderes Pferd. Wie ist das nur möglich?



**Bitte beachten - diese Medien sind erst ab letzten Donnerstag des jeweiligen Monats zu entleihen! Da der Umzug an den Marktplatz erst im kommenden Jahr stattfinden wird, ändert sich an den Öffnungszeiten derzeit nichts!**

Gemeindebücherei Siegenburg

Landshuter Str. 8; 93354 Siegenburg

Telefon: 09444/9769971

[www.buecherei-siegenburg.de](http://www.buecherei-siegenburg.de)

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11:00-12:00 Uhr

Donnerstag von 18.00-19:00 Uhr





## Bücherei Siegenburg

### Vorschulkinder aus Wildenberg besuchen die Siegenburger Bücherei

Die Vorschulkinder des Zwergerlhauses Wildenberg kamen zusammen mit ihren Erzieherinnen und Bürgermeisterin Marion Schwenzl in die Siegenburger Bücherei. Nachdem den Kindern der Ablauf der Bücherausleihe erklärt wurde, wurde das Bilderbuchkino Pippilothek gezeigt, was den Kindern offensichtlich sehr gefiel. Anschließend durfte sich jedes Kind ein Buch ausleihen und erhielt noch einen Rucksack, in dem es seine Bücher künftig immer mitnehmen kann.



Die Wildenberger Kids besuchen die Siegenburger Bücherei

### Siegenburger Bücherei zieht um

Anfang nächsten Jahres wird unsere Bücherei in die ehemalige St-Nikolaus Apotheke am Marktplatz umziehen. Nach über 40 Jahren verlässt sie somit den bisherigen Standort im Pfarrhof. Im Rahmen der Sanierung und der Wiederbelebung des Marktplatzes kam die Gemeinde überein, dass die Gemeindebücherei am Marktplatz zu einer Belebung beitragen könne. Genaue Daten, wann der Umzug erfolgt, werden wir hier bekannt geben.



Die neue Bleibe der Siegenburger Bücherei

### Letzte Station der Leselotte

Die letzte Station der Leselotte in diesem Schuljahr war die Klasse 1/2 in der Grundschule Wildenberg. Sie wurde von den Kindern herzlich begrüßt und die Bücher sofort in Beschlag genommen. Die Klassenleiterin, Frau Hendlmeier, gewann auch einige Lesepaten, die dieses Projekt zur Leseförderung unterstützen. Unter anderem den ehemaligen Bürgermeister der Gemeinde Wildenberg, Erwin Filser, der seine Vorlesestunde im Pavillon abhielt und dem die Kinder mit großem Interesse zuhörten.



Altbürgermeister Erwin Filser liest den Kindern vor

## Das Marktblatt-Team wünscht schöne Ferien

### Freibad Jahreskarte zu gewinnen!

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE

Die Ferienzeit steht an: Die einen sind noch im Endspurt vor dem Urlaub, die anderen sind schon an ihrem Ferienort unterwegs. Dieses Jahr möchten wir das witzigste Ferienfoto mit einer Freibadkarte für die Badesaison 2019 belohnen. Bitte senden Sie es uns als JPEG Format bis zum 12. September zu. Mit Abgabe des Bildes erlauben Sie uns, es in der September-Ausgabe abzdrukken. Das Ferienprogramm-Team wird die Auslosung dann vornehmen. Herzlichen Dank!



Spas kann man auch an der heimischen Abens haben.

## Spende für Förderverein

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE

Firma Frankl HR-Management & Development spendet

Die Herzog-Albrecht-Schule freut sich gemeinsam mit dem Förderverein der Schule über eine Spende von 500 Euro, die Marcus Frankl, der Geschäftsinhaber der Firma Frankl HR-Management & Development aus Siegenburg vorbeibrachte. Rektorin Renate Heinrich-Köppl bedankte sich und meinte: „Es kommt allen Kids hier zu Gute; es werden damit Dinge gesponsert, die im normalen Budget nicht berücksichtigt sind, z. B. Fahrten zu kulturellen Ereignissen wie Theater, Museen und Sportereignisse, aber auch Ausstellungen und Darbietungen vor Ort, wie z.B. kürzlich der „Steinzeitmensch“, der uns die Gerätschaft von damals näherbrachte!“ Sie lobte besonders die gute Zusammenarbeit des Fördervereins mit dem Elternbeirat.



Marcus Frankl bei der Scheckübergabe

## Mitspieler gesucht

TEXT UND BILD: VEREIN

Bei der AH-Fussballmannschaft

Die Spieler der Altherren Mannschaft vom TSV Siegenburg möchten ihren Altersdurchschnitt senken. Deshalb laden wir alle Männer Baujahr 1986 und ältere gern zum Training ein.

Wir treffen uns immer dienstags ab 19 Uhr auf dem Gelände des TSV Siegenburg



Die derzeitige Mannschaft der AH

## Kurs bei der Siegenburger VHS

TEXT UND BILDER: SABINE GSCHLÖSSL

„Entdecke die Sparsau in dir“

Warum ein Finanzseminar nur für Frauen? Ganz einfache Antwort: Es fällt leichter Fragen zu stellen. In einer reinen Frauengruppe genießt man eine extrem offene, freundschaftliche und lockere Stimmung. Ziel dieses Workshops ist es, dass Sie mit Tipps und Tricks zum Sparen Ihren Schweinehund überwinden und dauerhafte Sparmöglichkeiten im Alltag erkennen. Was haben Konsumwünsche mit Sparen zu tun? Und wie können wir uns von diesen befreien?

Sabine Gschlößl ist Finanzcoach im Nebengewerbe. Ihre „Kunden“ managen selbst einen privaten Haushalt. Durch ihre Beratung können diese mehr Geld aus ihrem Haushalt herausholen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier im Sparen, Ausgeben, Verdienen und Investieren. Der Kurs ist im VHS-Studio 1, am 20. Juli von 19-21 Uhr. Gebühr: 19 Euro. Anmeldung bei der VHS Abensberg: [www.vhs-abensberg.de](http://www.vhs-abensberg.de) Tel. 09443/9103-77.



Die Sparsau



Sabine Gschlößl

Diesen und weitere interessante Kurse aus allen Lebensbereichen finden Sie in unserer VHS-Broschüre, erhältlich im Siegenburger Rathaus oder unter: [www.vhs-abensberg.de](http://www.vhs-abensberg.de)



Volkshochschule Siegenburg  
eine Nebenstelle der vhs Abensberg



## MSF Siegenburg

### Erfolgreicher Start in die Stockcar Saison

TEXT UND BILD: VEREIN

**Am Wochenende des 19./20. Mai fand der erste Wertungslauf der Gruppe Nord in Domazlice statt. Nach dem zweiten Wertungslauf am 02./03. Juni in Irfersdorf konnte der MSF Siegenburg schon einige Punkte sammeln.**

In der Klasse unverbaut bis 1800ccm liegt Jakob Ebner bereits auf dem dritten Gesamtplatz, dicht gefolgt von Johanna Seehofer auf dem vierten Platz. Ebenso konnte Tina Effenberger und Franz Zeitler jun. punkten. Micheal Limmer fiel leider durch technische Fehler aus, dafür steht er momentan in der

Klasse unverbaut über 1800ccm auf dem vierten Gesamtplatz.

Erich Niederer konnte sich in der Klasse verbaut über 1800ccm beweisen und belegt bis dato den zweiten Platz. Franz Zeitler jun. kann sich durch bereits zwanzig eingefahrene Punkte auf den ersten Platz im Crosslauf freuen.

**Am 07./08. Juli geht es mit dem dritten Wertungslauf in Irfersdorf weiter, bei dem die Fahrer weiter um Punkte kämpfen.**



Beim Rennen ging es um jeden Punkt



In der Mitte: Franz Zeitler 1. Platz Crosslauf



Auf dem 3. Platz Michael Limmer

1. Rennen: Domazlice	2. Rennen: Irfersdorf / CCI
Klasse unverbaut bis 1800ccm Platz 5 - Johanna Seehofer Platz 6 - Jakob Ebner Platz 7 - Franz Zeitler jun. Platz 9 - Michael Limmer Platz 11 - Tina Effenberger	Klasse unverbaut bis 1800ccm Platz 2 - Jakob Ebner Platz 4 - Johanna Seehofer Platz 6 - Tina Effenberger Platz 8 - Michael Limmer Platz 10 - Franz Zeitler jun.
Klasse unverbaut über 1800ccm Platz 3 - Michael Limmer Platz 5 - Jakob Ebner Platz 8 - Johanna Seehofer	Klasse unverbaut über 1800ccm Platz 4 - Jakob Ebner Platz 6 - Michael Limmer Ausfall - Johanna Seehofer
Klasse verbaut über 1800ccm Platz 5 - Erich Niederer	Klasse verbaut über 1800ccm Platz 1 - Erich Niederer
Klasse Crosslauf Platz 1 - Franz Zeitler jun.	Klasse Crosslauf Platz 1 - Franz Zeitler jun.

Derzeitiger Punktstand

## Marktmeisterschaft in vollem Gange

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE

Der MSF veranstaltete im Rahmen seines Sommerfestes die dritte Disziplin bei der Marktmeisterschaft. Es galt in einem vorgegebenen Brett Schraube und Beilagscheibe in möglichst kurzer Zeit einzudrehen. Schon vorher hatte die Siegonia und die Billardfreunde zu ihrem Beitrag geladen. Bei der Siegonia musste ein Sombrero zielgenau geworfen werden, bei den Billardfreunden war es ein Handtuch als Fangnetz für Wasserballons. Der derzeitige Punktstand ist: TSV: 24 Punkte, Goassmassoccer 23 Punkte, Siegonia: 21 Punkte, MSF: 18 Punkte, Donaueschwanen auch 18 Punkte, HVT: 16 Punkte, Kolping: 14 Punkte, DLRG: 13 Punkte, Billard: 11 Punkte, Freiwillige Feuerwehr Siegenburg: 10 Punkte

und die Schützen: 7 Punkte. Am Sonntag, den 1. Juli gehts beim Sommerfest des TSV weiter.



Punktgenau wurde geschraubt.

## CSA: Arbeitnehmervertretung der CSU wählt

Siegenburgerin Anita Mayer wieder 2. Vorstand

TEXT UND BILDER: CSA

„Interessen der kleinen Leute im Blick“ Die CSA, eine Arbeitsgemeinschaft der CSU, ist „der soziale Motor und das soziale Gewissen der CSU und vertritt insbesondere die Interessen der kleinen Leute“. CSU-Kreisvorsitzender und Landrat Martin Neumeyer sowie CSU-Kreistagsfraktionsvorsitzende und Landtagskandidatin Petra Högl freuten sich, dass Andreas Rockmaier im Gasthaus Jungbräu zur Sitzung eingeladen hatte. Neumeyer und Högl dankten den Mitgliedern der CSA für ihr großes Engagement. **Einen besonderen Dank richtete Rockmaier an Anita Mayer aus Siegenburg, welche die CSA auf niederbayerischer Ebene immer hervorragend vertritt.** Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis: **Vorsitzender bleibt Andreas Rockmaier. Stellvertreter sind weiterhin**

Anita Mayer, Armin Betz und Josef Stadler. Die Kasse führt Christian Prasch und Schriftführerin ist weiterhin Dagmar Rockmaier. Beisitzer in der Vorstandschaft sind Bozena Rossbauer, Wolfgang Brey, Gerald Bichlmeier, Florian Schiller, Josef Liedl, Dr. Gudrun Weida und Bernhard Fischer. Zum Abschluss ihrer Jahreshauptversammlung konnte die CSA noch langjährige Mitglieder mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent ehren. **Geehrt wurden für 10 Jahre Martin Stadler und Helmut Meichelböck, für 15 Jahre Michaela Betz, Christian Prasch und Albert Stuber, für 20 Jahre Martin Neumeyer sowie für 40 Jahre Sebastian Hobmaier.** Für Anliegen und Verbesserungen, die dem christlichen, sozialen Menschenbild dienen, stehen wir als CSA gerne zur Verfügung.



Andreas Rockmaier, Martin Neumeyer und Anita Mayer



Die Vorstandschaft der CSA Kelheim

## Trike Freunde feiern 20 jähriges Bestehen

Beim Maune ließ es sich gut feiern:

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Die Trike Freunde Kelheim trafen sich anlässlich ihres 20 jährigen Bestehens beim Maune. Nach einer gemütlichen Brotzeit und einem stärkenden Mittagessen fuhren knapp 20 der 30 teilnehmenden Trikes zu einer ungeführten Fahrt durch die Hallertau. Von Abensberg ging es über Eining und Bad Gögging auf ruhigen Nebenstraßen zurück nach Siegenburg. Unterwegs sorgte die Gruppe für viel Aufmerksamkeit. Zur Sicherheit begleitete die Gruppe ein Motorradfahrer der bei jedem Abbiegen die Straße

kurz sicherte damit der Tross auch zusammenblieb. Harry und Michi Schiller berichteten; dasS sie vor nun 20 Jahren eine Zeitungsanzeige aufgaben, in der sie gleichgesinnte Trike Fahrer suchten. Schon kurz darauf waren sie zu zehnt. Gerne besucht man angrenzende Länder, Tschechei, Österreich, Schweiz und auch Italien und trifft sich dort mit andren Trike- Begeisterten. Die Gruppe engagiert sich auch sozial und nimmt Kinder aus dem Cabriniheim oder auch Seniorenheimbewohner auf Touren mit.



Mit Simon Schmal unterwegs



Ein Motorradfahrer begleitete zur Sicherheit die Gruppe



## Gartenbauverein Siegenburg

TEXT UND BILDER: OGV

### Prämierung bei der Schulaktion der Kürbispflänzchen

Wie in der letzten Ausgabe des Marktblattes berichtet, wurden bei der diesjährigen Schulaktion mit den Kindern der Herzog-Albrecht Schule Hokkaido-Kürbisse angesät. Die Ausdauer hat sich gelohnt und so konnten fast alle Schüler bereits kräftige Pflanzen vorweisen. Das Rennen gemacht haben schließlich Corinna, Sophia und Jakob. Aber auch alle anderen Kinder haben ihr Können bewiesen und durften mit einem kleinen Preis

nach Hause gehen. Ein herzliches Vergelt's Gott an dieser Stelle an die Sparkasse Siegenburg und die Raiffeisenbank Siegenburg, die wie jedes Jahr die tollen Trostpreise gespendet haben. Und nochmal ein ganz großes Dankeschön an die Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte Frau Hagner und Frau Leopoldseder und alle OGV-Beteiligten für diese gelungene Aktion. **Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!**



Bei der Kürbisaktion



Die stolzen Gewinner

### Der OGV sorgt für Blument Teppich bei Fronleichnam

Letzte Station der Fronleichnamsprozession war wie in jedem Jahr der Altar am Marienplatz mit dem vom OGV gestalteten Blument Teppich. Die fleißigen Helfer trafen sich hierfür schon früh morgens und legten aus edlen Rosen, Weinblättern, Pfingstrosen, Glockenblumen, Nelken und vielem mehr ein großes Kreuz mit einem Brot aus Weizenkörnern. Vielen herzlichen Dank für die Blumen Spenden und ein großes Dankeschön an die Helfer!



Fleißige Hände beim Legen des Blument Teppichs

### Ausblick Jahresausflug

Der diesjährige Ausflug wird im Herbst stattfinden und führt uns in den Tiergarten Nürnberg! Der genaue Termin sowie die Anmeldemöglichkeiten werden noch bekannt gegeben.

Weitere Infos, aktuelle Termine und Fotos sowie Gartentipps und Rezeptideen finden Sie auf der OGV-Homepage unter: [www.gartenbauverein-siegenburg.de](http://www.gartenbauverein-siegenburg.de)

## Hopfenzupfermeisterschaft

TEXT UND BILDER: PROJEKTMANAGEMENT

### Hopfenzupfer am 19. August gesucht

Zur 41. Hopfenzupfermeisterschaft werden noch Zupfer gesucht - wer Interesse hat soll sich bitte in der Marktgemeinde, bei Emmi Patzak oder Karin Einsle (Tel: 09444/9759-928, oder Tel. 09444/9759-669)



Alle Angaben ohne Gewähr!

## Veranstaltungen im Juli

<b>01.07.18 Sonntag</b>	TSV NU	<b>Sommerfest Wirtskirta</b>	11:00 Uhr (Sportplatz) 11:00 Uhr (Schretzlmeier W.)
02.07.18 Montag	Seniorenheim	<b>Cafe Vergissmeinnicht</b>	13:30 Uhr (Seniorenheim)
05.07.18 Donnerstag	VDK	<b>Sprechstunde</b>	07:30 Uhr (Rathaus)
<b>07.07.18 Samstag</b>	Kriegerverein	<b>Ausflug</b>	00:00 Uhr (siehe Presse)
<b>08.07.18 Sonntag</b>	DLRG NU	<b>Romantica Wirtskirta</b>	11:00 Uhr (Freibad) 11:00 Uhr (Loibl Wirt)
09.07.18 Montag	Kolpingjugend	<b>Schnitzeljagd</b>	15:00 Uhr (Kolpingheim)
<b>11.07.18 Mittwoch</b>	Seniorenkreis	<b>Sommerfest</b>	14:00 Uhr (Bücherei)
13.07.18 Freitag	Kolpingjugend	<b>Grillen</b>	18:00 Uhr (Kolpingheim)
<b>14.07.18 Samstag</b>	KLJB NU	<b>Weinfest</b>	19:00 Uhr (Turnplatz)
<b>15.07.18 Sonntag</b>	Billardfreunde	<b>Kartoffelfest/Marktmeisterschaft WM-Finale Russland</b>	11:00 Uhr (Billardheim)
17.07.18 Dienstag	KDFB	<b>Grillfest</b>	19:00 Uhr (Pfarrgarten)
18.07.18 Mittwoch	Jahrestag: Weihe der Pfarrkirche St. Nikolaus durch Bischof Ignatius Senestrey (1894)		
<b>21.07.18 Samstag</b>	Kriegerverein Kolpingjugend	<b>Gartenfest Schlauchboottour-Bezirksjugend BV Kelheim</b>	17:00 Uhr (Schofara)
<b>22.07.18 Sonntag</b>	VdK Jagdgenossen Kirchenchor Kolpingjugend	<b>Sommerfest Ausflug Sommerkonzert Stammtisch</b>	16:00 Uhr (Kipfelsberg) 07:00 Uhr (Marktplatz) 19:00 Uhr (Kirche Siegenb) 20:00 Uhr (Kolpingheim)
<b>25.07.18 Mittwoch</b>	Kolpingjugend		
26.07.18 Donnerstag	VDK	<b>Sprechstunde</b>	07:30 Uhr (Rathaus)
<b>29.07.18 Sonntag</b>	VFZ Pfarrei	<b>Bergfest Ministrantenwallfahrt nach Rom - 03.08.</b>	14:00 Uhr (Schützenheim)

# FREIBADFEST ROMANTIKA

8. Juli 2018 - Freibad Siegenburg

Steckerlfisch

Kaffee & Kuchen

kühle Getränke

Brotzeiten

Grillspezialitäten

Mittagstisch

Tolle Unterhaltung  
für unsere kleinen Gäste

gratis Eintritt



Auf Ihr Kommen freut sich die

**DLRG**

